

PROTOKOLL

über die 1. Sitzung des Orsrates Buer (konstituierende Sitzung) am Donnerstag, dem
11.11.2021,
Hotel & Restaurant "Bueraner Hof", Kampingring 19, 49328 Melle

Sitzungsnummer: ORBU/001/2021
Öffentliche Sitzung: 19:00 Uhr bis 20:27 Uhr

Anwesend:

Ortsratsmitglied CDU-Fraktion

Ernst-Heinrich Albersmann
Dieter Finke-Gröne
Frank Schlattmann
Sabine Wehrmann
Geraldine Wohlgemuth

Ortsratsmitglied SPD-Fraktion

Mehmet Azattemür
Uwe Bressert
Peter Gromm
Wilhelm Hunting
Thomas Sven Komm
Barbara Rolle

Ortsratsmitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Sandra Görtz
Rabea Schorfheide

Ortsratsmitglied FDP-Fraktion

Arend Holzgräfe
Sonja Jouvenal

ProtokollführerIn

Marion Strauß

von der Verwaltung

Michael Saffran

Zuhörer

Presse
Zuhörer

Frau Schneider
12

Abwesend:

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ortsratsmitglieder
Vorlage: 01/2021/0302
- TOP 3 Feststellung der/des Altersvorsitzenden
- TOP 4 Wahl der Ortsbürgermeisterin / des Ortsbürgermeisters
Vorlage: 01/2021/0305
- TOP 5 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 6 Einwohnerfragestunde
- TOP 7 Berichte Ortsbürgermeister/Verwaltung
- TOP 8 Wahl des/der stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in
Vorlage: 01/2021/0306
- TOP 9 Wahl der Mitglieder in den Seniorenbeirat
- TOP 10 Benennung von Mitgliedern für den Unterhaltungsverband Nr. 29 "Else"
Vorlage: 01/2021/0298
- TOP 11 Benennung eines Mitgliedes des Unterhaltungsverbandes Nr. 70 "Obere Hunte"
Vorlage: 01/2021/0299
- TOP 12 Feststellung der Fraktionen und Gruppen sowie deren Stärke und Sprecher
- TOP 13 Bildung und Besetzung von Arbeitskreisen
- TOP 14 Antrag des ARTIG - Kunst & Kultur-Interessengemeinschaft e.V.
- TOP 15 Antrag des Netzwerk Jugendhaus Buer e.V.
- TOP 16 Budgetangelegenheiten
- TOP 17 Berichte aus den Arbeitskreisen
- TOP 18 Wünsche und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Herr Finke-Gröne eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, die Zuhörer sowie Frau Schneider von der Presse. Er weist drauf hin, dass eine neue Wahlperiode beginnt und in dieser Sitzung die damit verbundenen Wahlen durchgeführt werden. Er gibt einen kurzen Überblick über den vorgesehenen Ablauf. Die ordnungsgemäße Ladung ist erfolgt und die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ortsratsmitglieder Vorlage: 01/2021/0302

Ortsbürgermeister Herr Finke-Gröne verliest den Verpflichtungstext und führt anschließend die förmliche Verpflichtung der Ortsratsmitglieder durch.
Herr Holzgräfe übernimmt die Verpflichtung von Herrn Finke-Gröne, der nach der Ortsbürgermeisterwahl dem Ortsrat als Ortsratsmitglied weiter angehört.

Gemäß § 92 Abs. 3 i.V.m. § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) werden die Mitglieder des Orsrates zu Beginn der ersten Sitzung nach der Wahl von der bisherigen Ortsbürgermeisterin / von dem bisherigen Ortsbürgermeister oder dem ältesten anwesenden und hierzu bereiten Mitglied förmlich verpflichtet, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Außerdem werden sie entsprechend § 91 Abs. 4 S. 1 i. V. m. § 54 Abs. 3 NKomVG auf die ihnen nach den §§ 40, 41, 42 und 43 NKomVG obliegenden Pflichten hingewiesen.

Der Text dieser Vorschriften ist beigefügt.

TOP 3 Feststellung der/des Altersvorsitzenden

Ortsbürgermeister Herr Finke-Gröne stellt fest, dass er selbst Altersvorsitzender ist. Somit wird er die Wahl des neuen Ortsbürgermeisters durchführen.

TOP 4 Wahl der Ortsbürgermeisterin / des Ortsbürgermeisters Vorlage: 01/2021/0305

Ortsbürgermeister Herr Finke-Gröne weist darauf hin, dass die Wahl schriftlich erfolgt. Er bittet um Vorschläge aus den Fraktionen.

Herr Komm schlägt im Namen seiner Fraktion Wilhelm Hunting vor.

Herr Holzgräfe schlägt für seine Fraktion Sabine Wehrmann vor.

Nach Durchführung der Stimmabgabe und Auswertung der Stimmzettel durch Frau Schorfheide und Frau Wohlgemuth gibt er das Ergebnis bekannt:

Auf Herrn Hunting entfallen 8 Stimmen, auf Frau Wehrmann 7 Stimmen. Somit ist Herr Hunting als neuer Ortsbürgermeister gewählt.

Ortsbürgermeister Herr Finke-Gröne fragt ihn, ob er die Wahl annimmt.

Herr Hunting nimmt die Wahl an.

Herr Finke-Gröne gratuliert dem neuen Ortsbürgermeister Herrn Hunting und richtet ein paar persönliche Wort an ihn. Er wünscht ihm, seiner Fraktion sowie dem gesamten Ortsrat eine gute und konstruktive Zusammenarbeit. Es gibt viele Herausforderungen und er appelliert an die Ortsratsmitglieder für die weitere Entwicklung des Ortes an einem Strang zu ziehen. Hierfür ist zukünftig ein anderes Denken erforderlich. Er stellt dar, dass es keine einfache

Aufgabe ist Ortsratsmitglied zu sein. Es gibt oft Kritik von den Bürgern und da wünscht er sich mehr bürgerliche Anerkennung.

Ortsbürgermeister Herr Hunting bedankt sich bei Herrn Finke-Gröne sowie allen anderen Ortsratsmitgliedern und unterstreicht ebenfalls die Wichtigkeit der gemeinsamen Zusammenarbeit für das Wohl des Ortes. Er bedankt sich außerdem bei den Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihren Stimmen dafür gesorgt haben, dass diese Mehrheitsgruppe zustande gekommen ist. Diese Gruppe hat es sich zum Ziel gesetzt, die Wahlkampfthemen umzusetzen und es ist die Aufgabe von allen, dieses erfolgreich zu gestalten. Er nennt als Stichpunkte die Themen Bildung, Verkehrskonzepte, Ausbau der Betreuungslandschaft. Es gibt einige Baustellen im Ortskern und die Bewältigung gelingt nur im politischen Konsens sowie in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen. Mittlerweile sind 4 Ortsratsmitglieder in den städtischen Gremien vertreten, so dass auch hierüber die Chance besteht, die Ortsentwicklung voranzutreiben. Der bedankt sich ausdrücklich und herzlich bei Herrn Finke-Gröne für die geleistete Arbeit als Ortsbürgermeister zum Wohle der Bueraner Bevölkerung. Es handelt sich um eine sehr umfangreiche Aufgabe. Er würdigt weiter seine gesamte langjährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik. Die letzten 1 ½ Jahre seiner Amtszeit verliefen im Schatten der Pandemie. Die eigentlich notwendigen persönlichen Begegnungen waren nicht möglich und Veranstaltungen, wie z. B. der Gute Montag, konnten nicht durchgeführt werden. Er bleibt aber mit seiner Kompetenz dem Ortsrat erhalten. Ortsbürgermeister Herr Hunting überreicht Herrn Finke-Gröne als Dankeschön ein Weinpräsent. Er erklärt, dass die künftige Ortsratspolitik anders angefasst werden muss. Wachstum, Gewerbe- und Wohnraumentwicklung sowie Schaffung von Arbeitsplätzen standen in der Vergangenheit stark im Vordergrund. Diese Entwicklung muss auf den Prüfstand gestellt werden und das Thema Nachhaltigkeit wird stärker in den Focus rücken. Hierfür ist es wichtig, junge Bürgerinnen und Bürger für die politische Arbeit zu gewinnen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat wählt folgendes Ortsratsmitglied zur Ortsbürgermeisterin / zum Ortsbürgermeister:

Wilhelm Hunting

TOP 5 Feststellung der Tagesordnung

Herr Komm erklärt, dass seine Fraktion für die Absetzung des TOP 14 plädiert, da die neuen Ortsratsmitglieder hier noch nicht im Thema sind und weitere Informationen benötigen, um eine Entscheidung zu treffen. Ebenso verhält es sich mit dem nicht-öffentlichen Teil.

Ortsbürgermeister führt weiter aus, dass es derzeit beim Thema Gewerbegebietserweiterung nicht ratsam ist, eine Entscheidung zu treffen, die ggf. eine negative Auswirkung hat. Die Verschiebung in die nächste Sitzung hält er für erforderlich, damit eine fundierte Aussage getroffen werden kann. Auch der nicht-öffentliche Teil ist sinnvollerweise in die nächste Sitzung zu verschieben.

Herr Holzgräfe stimmt dieser Verfahrensweise zu, aber unter der Bedingung, dass diese TOPs tatsächlich in der nächsten Sitzung behandelt werden.

Ortsbürgermeister stellt die geänderte Tagesordnung fest und zur Abstimmung.

Der Ortsrat beschließt einstimmig mit 6 Enthaltungen, den Tagesordnungspunkt 14 sowie den nicht-öffentlichen Teil von der Tagesordnung abzusetzen.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

TOP 7 Berichte Ortsbürgermeister/Verwaltung

Ortsbürgermeister berichtet über:

- die Veranstaltung zum Volkstrauertag am 14.11. Er bittet um Teilnahme der Ortsratsmitglieder.

- den Sachstand Breitbandausbau. Die Firma E.ON zusammen mit Westenergie vermarkten den Glasfaserausbau im direkten Ortskern von Buer. Er verweist auf die Präsentation mit den dazu versendeten Unterlagen. Betroffen sind ca. 430 Häuser mit gut 800 Wohn- und Geschäftseinheiten, für die sich die Möglichkeit zum Direktanschluss ergibt. Äußere Bereiche, wie z. B. das Groenen Feld und das Bergfeld, gehören leider nicht zu diesem Kernbereich. Hier ist aber eine ausreichende Versorgung über die Kabelverzweiger gegeben. Bei diesem Ausbauvorhaben handelt es sich gemeinsam mit den bereits erfolgten Glasfaserausbaumaßnahmen um einen weiteren Baustein bei der Entwicklung einer flächendeckenden Breitbandversorgung. Er stellt klar, dass es sich um einen privatwirtschaftlichen Anbieter handelt und für diesen muss sich der Ausbau finanziell rechnen. Die Nutzungsgebühren für den Anschluss sollen die Ausgaben kompensieren. In dem Gespräch mit dem Anbieter wurde vereinbart, dass der Ortsrat diese Maßnahme positiv begleitet und örtliche Meinungsbildner damit betraut werden sollen, entsprechend Werbung zu betreiben. Ohne einen Glasfaseranschluss sind die Bürgerinnen und Bürger auf Dauer digital abgehängt und der Anschluss bedeutet zudem eine Aufwertung für die Immobilie. Herr Finke-Gröne führt weiter aus, dass sich mindestens 40 % der Haushalte bis zum Ende des Jahres für einen Anschluss entscheiden müssen. Werber führen derzeit die Vorvermarktung durch, aber die Bürgerinnen und Bürger treffen die Entscheidung ungern an der Haustür. Er plädiert dafür, dass sich der Ortsrat einstimmig für diesen Glasfaserausbau ausspricht und den Anschluss empfiehlt.

Herr Bressert möchte wissen, wie die Versorgungssituation in den Außenbezirken, wie z. B. in Tittingdorf, geplant ist.

Ortsbürgermeister weist darauf hin, dass es noch unterversorgte Bereiche gibt, die nach und nach erschlossen werden müssen. Diese innerörtliche Maßnahme ist ein weiterer Baustein in der Gesamtversorgung. Er lässt über die Unterstützung dieser Anschlussmaßnahme abstimmen.

Herr Saffran berichtet für die Verwaltung über:

- den Baum des Jahres, die Stechpalme. Da diese Pflanze giftige Beeren besitzt, schlägt er vor, sie am Ehrenmal in Wehringdorf zu pflanzen. Für andere Vorschläge ist er aber offen.

- die Abwicklung der Versendung von Unterlagen für die Ortsratsarbeit, wie z. B. Einladungen etc. Er fragt, ob eine Abwicklung per e-mail für alle Ortsratsmitglieder in Ordnung ist. Wenn es keine Widersprüche gibt, würde er gerne weiter so wie in der letzten Wahlperiode verfahren.

- erfolgte Tiefbauarbeiten im Bereich von Buer. Er gibt einen Überblick über durchgeführte Pflaster- und Ausbesserungsarbeiten, die durch das Tiefbauamt durchgeführt wurden sowie über noch geplante Maßnahmen.

Der Ortsrat Buer empfiehlt und unterstützt einstimmig die Durchführung der Anschlussmaßnahmen für die Glasfaserdirektversorgung im Ortskern von Buer.

TOP 8 Wahl des/der stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in
Vorlage: 01/2021/0306

Ortsbürgermeister bittet um Vorschläge.

Herr Komm benennt für seine Fraktion Sandra Görtz.

Frau Wehrmann benennt für ihre Fraktion Arend Holzgräfe.

Nach Durchführung der schriftlichen Stimmabgabe und Auswertung der Stimmzettel durch Frau Schorfheide und Frau Wohlgemuth gibt er das Ergebnis bekannt:

Auf Frau Görtz entfallen 8 Stimmen, auf Herrn Holzgräfe 7 Stimmen. Somit ist Frau Görtz als stellvertretende Ortsbürgermeisterin gewählt.

Ortsbürgermeister fragt sie, ob sie die Wahl annimmt.

Frau Görtz nimmt die Wahl an.

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat wählt folgendes Ortsratsmitglied zur stellvertretenden Ortsbürgermeisterin / zum stellvertretenden Ortsbürgermeister:

Sandra Görtz

TOP 9 Wahl der Mitglieder in den Seniorenbeirat

Ortsbürgermeister erläutert, dass aus jedem Ortsteil jeweils ein Mitglied für den Seniorenbeirat durch den Ortsrat gewählt wird. Er bittet um Vorschläge aus den Fraktionen.

Herr Komm schlägt als ordentliches Mitglied Peter Gromm vor und als Stellvertreter Dr. Manfred Kloweit-Herrmann.

Ortsbürgermeister lässt über den Vorschlag abstimmen.

Der Ortsrat beschließt einstimmig mit einer Enthaltung, Peter Gromm als Mitglied für den Seniorenbeirat zu benennen. Stellvertreter ist Dr. Manfred Kloweit-Herrmann.

TOP 10 Benennung von Mitgliedern für den Unterhaltungsverband
Nr. 29 "Eise"
Vorlage: 01/2021/0298

Frau Wehrmann schlägt als Mitglieder für den Unterhaltungsverband Nr. 29 „Eise“ folgende Personen vor:

Als ordentliches Ausschussmitglied:

1. Ernst-Heinrich Albersmann
2. Alexander Görtz

Als stellvertretendes Ausschussmitglied:

1. Frank Schlattmann
2. Dr. Manfred Kloweit-Herrmann

Ortsbürgermeister fragt die Betroffenen ob sie bereit sind, diesen Posten zu übernehmen und lässt über den Vorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat Buer schlägt die aufgeführten Personen als Mitglieder für den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes Nr. 29 „Else“ vor:

Ordentliches Ausschussmitglied:

1. Ernst-Heinrich Albersmann
2. Alexander Görtz

Stellvertretendes Ausschussmitglied:

1. Frank Schlattmann
2. Dr. Manfred Kloweit-Herrmann

TOP 11 Benennung eines Mitgliedes des Unterhaltungsverbandes Nr. 70 "Obere Hunte" Vorlage: 01/2021/0299

Frau Wehrmann schlägt als Mitglieder für den Unterhaltungsverband Nr. 29 „Else“ folgende Personen vor:

Als ordentliches Ausschussmitglied:

Wilhelm Hunting und

als stellvertretendes Ausschussmitglied:

Frank Schlattmann

Ortsbürgermeister lässt über die Mitglieder abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat Buer schlägt die unten aufgeführten Personen für die neue Amtszeit des Verbandsausschusses des Unterhaltungsverbandes Nr. 70 „Obere Hunte“ (Wahlbezirk 8 vor):

Ordentliches Ausschussmitglied

Wilhelm Hunting

Stellv. Ausschussmitglied

Frank Schlattmann

TOP 12 Feststellung der Fraktionen und Gruppen sowie deren Stärke und Sprecher

Frau Wehrmann erklärt, dass sich die CDU und die FDP im Ortsrat zu einer Gruppe zusammengeschlossen haben. Gruppenvorsitzende ist Sabine Wehrmann, stellvertretender Gruppenvorsitzender ist Arend Holzgräfe.

Für die SPD und Grünen erklärt Herr Komm, dass diese sich zu einer Ortsratsfraktion zusammengeschlossen haben. Fraktionsvorsitzender ist Thomas Komm und als Stellvertreterin wird Rabea Schorfheide benannt.

TOP 13 Bildung und Besetzung von Arbeitskreisen

Ortsbürgermeister stellt die 5 Arbeitskreise vor und gibt einen Überblick über deren Aufgaben.

Er bittet die Fraktionen, die Personen zu benennen, welche in den jeweiligen Arbeitskreisen mitwirken.

Herr Komm sowie Frau Wehrmann benennen die Mitglieder. Eine Übersicht ist dem Protokoll beigelegt.

Ortsbürgermeister weist ausdrücklich darauf hin, dass jedes Ortsratsmitglied an den Arbeitskreisen teilnehmen kann. Jedes Ortsratsmitglied erhält eine Einladung für die jeweiligen Sitzungen. Im Arbeitskreis Vorbereitender VA sollten der Ortsbürgermeister sowie die Stellvertreterin ständig anwesend sein. Er erläutert die Vergabe der Vorsitze. Hier wurde das Zugriffsverfahren angewendet, analog der Vergabepraxis bei der Stadt Melle.

Zur Vorsitzvergabe benennen Herr Komm und Frau Wehrmann die jeweiligen Vorsitzenden sowie deren Stellvertreter. Diese sind ebenfalls in der beigelegten Liste aufgeführt.

Frau Wehrmann bittet darum, dass der Vorsitzende gemeinsam mit dem Stellvertreter die Termine sowie die Tagesordnung abstimmt und die Einladung erfolgt über den Ortsbürgermeister.

TOP 14 Antrag des ARTIG - Kunst & Kultur-Interessengemeinschaft e.V.

Herr Finke-Gröne befindet sich im Mitwirkungsverbot.

Herr Komm signalisiert für seine Fraktion Zustimmung zu beiden Anträgen. Er möchte aber noch einige Anmerkungen machen. Anträge sollten künftig nicht mehr rückwirkend gestellt werden und es wäre wünschenswert, wenn vom Antragsteller Angaben gemacht werden, wofür konkret die Mittel verwendet werden. Künftig sollen die Antragsteller in den Sitzungen ein kurzes Rederecht erhalten, um ihren Antrag dem Gremium vorzustellen.

Frau Wehrmann unterstützt diese Aussagen. Durch diese Regelung bekommt der Ortsrat die Möglichkeit Rückfragen zu stellen. Den beiden Anträgen stimmt ihre Fraktion ebenfalls zu. Ortsbürgermeister lässt über den Antrag des Vereins ARTIG e.V. abstimmen.

Der Ortsrat Buer beschließt einstimmig, dem Kunst- und Kulturverein ARTIG e.V. eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 300,00 Euro zu gewähren.

TOP 15 Antrag des Netzwerk Jugendhaus Buer e.V.

Ortsbürgermeister stellt den Antrag des Vereins Netzwerk Jugendhaus Buer e. V. zur Abstimmung.

Der Ortsrat Buer beschließt einstimmig, das Netzwerk Jugendhaus Buer e. V. mit einer Zuwendung in Höhe von 300,00 Euro zu unterstützen.

TOP 16 Budgetangelegenheiten

Frau Wehrmann nimmt Stellung zur aktuellen Budgetlage. Einigung besteht darüber, die noch vorhandenen Mittel im Budget „Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze“ für die Sanierung des Gehweges Sporthalle Hilgensele, für Blumenbeete sowie für Ausbesserungen zu verwenden. Da die Maßnahme Sanierung des Gehweges in diesem Jahr nicht mehr realisiert wird, bittet Sie um Abstimmung über die Bildung einer Rückstellung für nicht

erfolgte Instandhaltungen. Sie stellt die Frage an Herrn Saffran, ob eine Rückstellung über die noch vorhandenen Restmittel erfolgen kann oder ein Kostenvoranschlag vorliegen muss. Herr Saffran bestätigt, dass für die Bildung der Rückstellung ein Kostenvoranschlag vorliegen muss.

Frau Wehrmann führt weiter aus, dass in dem Budget „Unterhaltung der Dorfglocken“ noch Mittel in Höhe von ca. 3.000,00 Euro zur Verfügung stehen. Hier regt sie ebenfalls eine Rückstellungsbildung für die Sanierung des Ehrenmals auf dem Alten Friedhof an. Es liegt bereits ein Angebot aus dem letzten Jahr von der Firma Gla-Wel vor. Dieser Betrag soll erstmal für die Rückstellungshöhe angenommen werden. Diese Mittel reichen für die Sanierung nicht aus, so dass zusätzlich im nächsten Jahr Mittel mit zur Verfügung gestellt werden müssen. Die genauen Planungen sollten Anfang 2022 im Arbeitskreis erfolgen.

Ortsbürgermeister begrüßt diese Vorgehensweise und schlägt vor, dass er sich in den nächsten Tagen im Bürgerbüro eine Übersicht über die Budgetlage verschafft. Er wird sich dann mit der Finanzverwaltung bei der Stadt in Verbindung setzen und diese Rückstellungsbildung abklären.

Er lässt über diese Verfahrensweise abstimmen.

Der Ortsrat Buer beschließt einstimmig folgende Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen zu bilden:

1. Rückstellung für die Sanierung des Gehweges zwischen Turnhalle und Grundschule (Hilgensele). Die Höhe der Rückstellung ergibt sich aus dem noch einzuholenden Kostenvorschlag des beauftragten Unternehmens.
2. Rückstellung für die Sanierung des Ehrenmals auf dem Alten Friedhof in Höhe von 3.000,00 Euro.

TOP 17 Berichte aus den Arbeitskreisen

Herr Saffran berichtet über den aktuellen Sachstand betreffend die Planungen für den Nikolausmarkt. Er hat ein Hygienekonzept erstellt, welches der Stadt Melle vorliegt und genehmigt wurde. Aufgrund der Veranstaltungsgröße ist eine Genehmigung des Landkreises nicht erforderlich. Ein Sicherheitsunternehmen hat bereits zugesagt, die Einlasskontrollen durchzuführen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 700,00 Euro brutto. Von der Verwaltung wird es noch eine Stellungnahme geben, inwieweit diese Mittel direkt von der Stadt getragen werden. Geplant wird derzeit noch mit der 3-G-Regel. Helfer für den Hüttenaufbau stehen ebenfalls zur Verfügung.

Ortsbürgermeister bedankt sich ausdrücklich bei Herrn Saffran für die Organisation, die in diesem Jahr aufgrund der schwierigen Bedingungen besonders umfangreich ist. Er gibt den Hinweis, dass bei einer evtl. noch vorgesehenen Sitzung des Arbeitskreises die Durchführung der Veranstaltung „Gemeinsam für Buer“ im Februar des nächsten Jahres mit besprochen werden sollte.

Die anderen Arbeitskreise haben nicht getagt.

TOP 18 Wünsche und Anregungen

Frau Wehrmann bringt den Spielplatzbau im Baugebiet „Blanke Mühle“ zur Sprache. Bei einer Rückfrage im Sommer dieses Jahres hat die WBG ihr mitgeteilt, dass der Bau für Oktober dieses Jahres vorgesehen war. Sie bittet um offizielle Anfrage bei Herrn Hensiek, wann mit der Fertigstellung zu rechnen ist.

Frau Rolle erinnert an die Anpflanzung einer Kletterrose an der Alten Turnhalle und um Entfernung der Graffitizeichnung.

Herr Saffran erklärt, dass er vor einiger Zeit Rücksprache mit dem Gebäudemanagement in dieser Angelegenheit genommen hat und es wurde die Aussage getroffen, das Graffiti soll nicht entfernt werden. Ggf. kann die Kletterrose aus Ortsratsmitteln angeschafft und gepflanzt werden.

Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 20:27 Uhr.

gez. Hunting

gez. Saffran

gez. Strauß

Ortsbürgermeister
14.12.2021

Bürgerbüroleiter
(09.12.2021)

Protokollführer/in
08.12.2021